

Kein Kiffen am Bahnhof, Gas wird teurer, Süßwarenhersteller Viba übernimmt Hussey, Arko und Eilles

Kein Kiffen am Bahnhof

Auch künftig darf trotz der Legalisierung von Cannabis in Deutschland nicht an Bahnhöfen und Bahnsteigen der Deutschen Bahn gekifft werden. Das Unternehmen werde seine Hausordnung entsprechend ändern und ab kommender Woche Verbotssplakate anbringen, so die „Bild am Sonntag“. In den dafür gekennzeichneten Bereichen an den Bahnhöfen darf demnach weiterhin Tabak geraucht werden. Nicht betroffen von dem Verbot ist demnach der Konsum von Cannabis aus medizinischen Gründen. Ab dem 1. Juni will die Deutsche Bahn Verstöße dann verfolgen, es drohen Hausverweise und Hausverbote. ([Spiegel Online](#))

Gas wird teurer

Keine guten Nachrichten für Verbraucher und Verbraucherinnen in Deutschland: Die Preise für Gasneukunden sind wieder deutlich gestiegen. Wie die Zeitungen der Funke-Mediengruppe am Sonntag in Berufung auf eine Auswertung des Vergleichsportals Verivox berichten, müssen Verbraucher, die einen Neuvertrag bei einem Versorger abschließen, rund einen Cent pro Kilowattstunde ausgeben als noch vor vier Wochen. Der Grund: Anziehende Großhandelspreise sowie den seit April 2024 wieder geltenden regulären Mehrwertsteuersatz. Mehr dazu [hier](#). ([Der Tagesspiegel](#))

Süßwarenhersteller Viba übernimmt Hussey, Arko und Eilles

Die Confiserie-Einzelhandelsketten Hussel, Arko und Eilles werden von dem Thüringer Süßwarenhersteller Viba sweets übernommen. Damit sollen inklusive der Franchisenehmer rund 160 der bisher 200 Standorte der drei Marken erhalten bleiben, so das mittelständische Unternehmen. 600 Arbeitsplätze wurden übernommen. Viba sweets wächst damit eigenen Angaben zufolge von derzeit rund 450 Beschäftigten auf dann mehr als 1000. Die Übernahme erfolge in wirtschaftlich schwierigen Zeiten, insbesondere weil wichtige Rohstoffe wie Kakao teurer würden. ([Zeit Online](#))